

## HOMEOFFICE: SO BLEIBEN SIE TROTZ PANDEMIE MOTIVIERT

---

Das wöchentliche Team-Meeting findet online statt, jeder arbeitet separat vor dem Bildschirm daheim. Seit März 2020 hat sich in der Arbeitswelt viel verändert – auch jahrelang gewachsene Strukturen in Büroräumen. Wie Sie den Alltag im Homeoffice meistern, erklärt der Nürtinger Rhetoriktrainer Peter Flume.

### HERR FLUME, WIE FUNKTIONIERT EIN TEAM TROTZ HOMEOFFICE?

**FLUME:** Über allem steht der soziale Kontakt. Es empfiehlt sich also am Anfang jeden Meetings, Raum zum Austausch von Privatem zu bieten. Wenn Teamleiter sich erkundigen, wie die Situation für ihre Mitarbeiter zuhause ist, zeugt das von Menschlichkeit und Zusammenhalt. Auch am Ende des Meetings ist ein guter Zeitpunkt, um sich nach den Kollegen zu erkundigen.

### WIE GELINGT DIE INHALTLICHE ARBEIT VIRTUELL?

**FLUME:** Plattformen wie Miro, Microsoft Teams und Mural bieten Möglichkeiten zur Zusammenarbeit als säße man beisammen. So kann das Team brainstormen, Konzepte visuell vorstellen und kreative Ideen weiterentwickeln. Sinnvoll ist außerdem, wenn die Teamleitung regelmäßig – hierfür schlage ich wöchentlich vor – eine Übersicht gibt, was im Ganzen aktuell passiert.

### WORAUF SOLLTE DER LEITER BEIM ONLINE-MEETING ACHTEN?

**FLUME:** Ziel sollte immer sein, dass im Meeting ein Gedankenaustausch stattfindet und niemand Monologe hält. Der Moderator sorgt, dass sich jeder wohl fühlt und aktiv beteiligen kann. So kann er aktiv Mitarbeiter zu ihren Thematiken ansprechen oder die Stillen in der Runde nach ihrer Meinung fragen.

### WIE HALTE ICH MICH IM HOMEOFFICE MOTIVIERT?

**FLUME:** Jeder sollte wissen, wofür er arbeitet. Als Teamleiter gilt es daher, mit Zielen zu führen und diese zu diskutieren. Steht ein neues Projekt an, so sollte vorab das gewünschte Ergebnis besprochen werden. Daraus ergeben sich Arbeitsstruktur, Zuständigkeiten und Zeitachsen.

### OKAY, ABER WAS BEDEUTET DAS FÜRS HOME-OFFICE?

**FLUME:** Diese Struktur gilt auch im Homeoffice. Wer in Jogginghose vor dem Bildschirm sitzt, weil man nur sein Hemd sieht, sollte prüfen, was das mit seinem Arbeitsengagement macht. Denn unser Erscheinungsbild und unsere Kleidung haben Auswirkung auf unser Engagement und unsere Selbstwahrnehmung.

### IHRE DREI TIPPS FÜR DEN ARBEITSALLTAG DAHEIM?

**FLUME:** Die Tagesstruktur beibehalten: Wer immer um 6.30 Uhr aufsteht, macht das auch, wenn die einstündige Fahrt zur Arbeit wegfällt. Zweitens braucht das Homeoffice eine kompetente Arbeitsumgebung von der Internet-Verbindung bis zur intakten Webcam. Und drittens: Mit den Mitbewohnern fixe Zeiten abstimmen, in denen Sie ungestört sind. Fokus und Konzentration bleiben für produktives Arbeiten das A und O. [www.rhetoflu.com](http://www.rhetoflu.com)



**Kommunikationsexperte: Peter Flume.**

FOTO: PR